

Kartellamt bestätigt Bierpreisbremse

München. Die Stadt München darf den Bierpreis auf dem Oktoberfest für drei Jahre deckeln. Die Landeskartellbehörde Bayern beurteilt die Pläne von Wiesnchef Josef Schmid (CSU) als rechtlich zulässig, teilte das Wirtschaftsreferat am Montag mit. Der zweite Bürgermeister und Wirtschaftsreferent will 2017 bis 2019 den Bierpreis bei 10,70 Euro belassen, dem Maximalpreis des vergangenen Jahres. Die Wiesnwirte hatten die Pläne scharf kritisiert und waren der Ansicht, eine solche Bierpreisbremse sei kartellrechtlich nicht möglich. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/306692.kartellamt-bestatigt-bierpreisbremse.html>